



BESSER QUALIFIZIERT FÜR MEINE KARRIERE

Kaufmännische Weiterbildung

Risiko- und Krisenmanagement in der Praxis (VHS)

Mehr vom Leben.

Der Kurs

Vor Unglücksfällen ist keiner gefeit: Das gilt für große Konzerne ebenso wie für kleine und mittelständische Unternehmen. Ein adäquates Krisenmanagement kann potentielle Gefahren zwar nicht vollständig eliminieren, doch es ermöglicht die souveräne Handlungsfähigkeit und eine beschleunigte Wiederaufnahme essentieller Geschäfts-Prozesse

Der international immer dichter werdende Wettbewerb senkt spürbar die Fehlertoleranz der Unternehmensführung. Schon kleinere Fehlentscheidungen oder nicht erfasste Entwicklungen können die Keime für spätere Krisen sein. Treten diese dann ein, ist eine Wegkorrektur beschwerlich, weil sie mit schwierigen Entscheidungen gepflastert ist.

Am Standort Deutschland braucht unternehmerisches Handeln gegen die Herausforderung globalisierter Märkte zum einen aktuelle Konzepte der Risikoerkennung und –bewältigung und zum anderen deren konsequente Umsetzung bis hin zum radikalen Kurswechsel und zur Krisenbewältigung.

Zielgruppe

- Kaufleute aus Groß - und Außenhandel, Industrie und Logistik
- Fach- und Betriebswirte
- Techniker und Meister mit betriebswirtschaftlichen Kenntnissen
- Geschäftsführer von KMU`s
- Abteilungsleiter für Technik, Vertrieb, Einkauf und Personal

Inhalt des Kurses

1. Grundlagen, Symptome eines Unternehmens in der Krise

- Stolpersteine des Krisenmanagements

2. Krisenfrühwarnsysteme

- Unterschiedliche Phasen einer Krise
- Restrukturierung versus Insolvenz

3. Das Restrukturierungsteam

- Die Teammitglieder
- (kleine) Erfolge erhalten die Gefolgschaft

4. Liquiditätsmanagement und die Bedeutung der Liquiditätssicherung (nach HGB, BilMoG, BGB und InsO- EinführungsG)

- Die Bedeutung der Liquiditätssicherung
- Methodik des Liquiditätsmanagements
- Barrieren und Hindernisse eines erfolgreichen Liquiditätsmanagements

5. Die Suche nach den Ursachen der Krise

- von der Analyse zum Konzept

6. Möglichkeiten der neuen Produkt- und Leistungsgestaltung (Basis: Musterunternehmen)

- Wir sind zu teuer – was tun?
- Die Grundidee: Sich loslösen vom bisherigen Produkt
- Die Kunst, das richtige Team zu bilden

7. Durch Produktionscontrolling zur effizienten Fertigung

- Produktionscontrolling – was ist das?
- Die Grundidee: Der prozessorientierte
- Wertschöpfungsansatz

8. Notwendige Maßnahmen im Personalbereich

- zwischen Einzelkündigung und Massenentlassung
- die Saarbrücker Formel aus Sicht des Human Capitals

9. Muster eines Restrukturierungskonzeptes

Soll – Ist Abgleich für

- Stellung im Branchenvergleich
- Markt- und Wettbewerbschancen
- Werterzeuger versus „Wertvernichter“
- Stärken und Schwächen der Funktionsbereiche
- Kostenchancen
- Managementpotential
- Das Krisenmanagement-Konzept

10. Mergers & Acquisitions in der Krise

- Der Verkauf der „Kronjuwelen“
- Outsourcing

11. Die erfolgreiche Restrukturierung mit Ausblick

Gefahr erkannt?

Gefahr gebannt

Risiko neuer Märkte

12. Beispiele aus der Praxis

Lernergebnisse / Kompetenzziele

Wissensverbreiterung

Die Teilnehmer kennen relevante Aspekte des Krisenmanagements und sind in der Lage, diese in Krisenunternehmen zu berücksichtigen.

Wissensvertiefung

Die Teilnehmer sind in der Lage, sich in Fragen und Probleme der Restrukturierung von Unternehmen angemessen einzuarbeiten und Fragestellungen unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung zu analysieren.

Können - instrumentale Kompetenz

Die Teilnehmer sind mit den Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre vertraut. Sie sind befähigt, die geeigneten Methoden auf Problemfälle anzuwenden und interessensgerechte und rechtsbeständige Lösungen zu entwickeln.

Können - kommunikative Kompetenz

Die Teilnehmer sind in der Lage, die gewonnenen Erkenntnisse unter Verwendung differenzierter Methoden vor Publikum zu präsentieren.

Können - systemische Kompetenz

Die Teilnehmer sind in der Lage, analytische Schlusstechniken bei Problemstellungen in Krisenunternehmen zu nutzen, um selbständig geeignete Lösungen zu entwickeln.

Kursdaten auf einen Blick

Kurs:	Risiko- und Krisenmanagement in der Praxis (VHS)
Infoabend:	Mittwoch, 12.02.2020, 18:30 Uhr VHS-Forum, Zum Neuen Hafen 10, 49809 Lingen
Kursbeginn:	Mittwoch, 22.04.2020, 18:30 Uhr
Dauer/ UStd.:	ca. 60 Unterrichtsstunden (2 Monate)
Unterrichtzeiten:	5x mittwochs, 18:30 bis 21:30 Uhr Bildungsurlaub vom 04.05. – 08.05.2020, 08:30 – 15:30 Uhr <i>(anerkannt nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubgesetz (NBildUG))</i>
Unterrichtsort:	Lingen (Ems)
Ferien:	in den niedersächsischen Schulferien kein Unterricht
Kursende:	Juni 2020
Teilnehmerzahl min./ max.:	min.: 7/ max.: 15
Dozenten:	Georg Schulz
Abschlussleistung:	Der Kurs endet mit einer Klausur auf der Basis einer Situationsbeschreibung eines in die Krise geratenen Unternehmens (KMU) und die Erarbeitung möglicher Lösungen zur Bewältigung der aufgetretenen Krise des Unternehmens. Bearbeitungszeit: 120 min.
Zertifikat:	Trägerzertifikat
Bescheinigungen:	auf Wunsch eine Bescheinigung der Teilnahme
Allgemeine Teilnahmebedingungen:	Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der VHS Lingen gGmbH, die Widerrufsbelehrung und Datenschutzbestimmungen in ihrer jeweiligen gültigen Fassung (siehe www.vhs-lingen.de).
Kosten:	390,00 €
Raten:	2 Monatsraten à 195,00 €
zusätzliche Kosten:	-
Förderung:	Eine Förderung durch die Bildungsprämie ist möglich <u>Wichtig:</u> Der Antrag muss vor Kursbeginn gestellt werden!
Steuerliche Entlastung:	Aufwendungen für die berufliche Weiterbildung können beim Finanzamt als <u>Werbungskosten</u> (im ausgeübten Beruf) oder als <u>Sonderausgaben</u> (im nicht ausgeübten Beruf) geltend gemacht werden.
Weitere Informationen:	<u>Ansprechpartner bei Ihrer VHS Lingen:</u> Peter Kolodzey Tel.: 0591 91202-630 E-Mail: p.kolodzey@vhs-lingen.de

Lingen (Ems), 16.08.2019

Änderungen vorbehalten

**Um Sie zu dem Kursangebot auf dem Laufenden zu halten, können Sie sich unverbindlich auf unsere Interessentenliste eintragen lassen.
E-Mail an p.kolodzey@vhs-lingen.de oder Tel.: 0591 91202-630**

Die Bildungsprämie

Ein Angebot des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)

Was ist die Bildungsprämie?

Im Berufsleben kommt der Weiterbildung eine Schlüsselrolle zu - wer "am Ball" bleibt, kann seine Chancen auf dem Arbeitsmarkt dauerhaft sichern. Mit dem Prämiegutschein unterstützt das Bundesministerium für Bildung und Forschung Erwerbstätige gezielt bei der Finanzierung ihrer beruflichen Weiterbildung: Die Hälfte der Kursgebühren - maximal 500 Euro - wird vom Bund übernommen. Die Bildungsprämie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.

Was wird gefördert?

Gefördert die Teilnahme an individueller beruflicher Weiterbildung sowie die Teilnahme an Prüfungen von Erwerbstätigen.

Wer wird gefördert?

Einen Prämiegutschein können Sie erhalten, wenn Sie durchschnittlich mindestens 15 Stunden/Woche erwerbstätig sind und Ihr zu versteuerndes Jahreseinkommen derzeit 20.000 Euro (oder 40.000 Euro bei gemeinsam Veranlagten) nicht übersteigt. Im Rahmen der Berechnung des zu versteuernden Einkommens werden von Eltern nachgewiesene Kinderfreibeträge berücksichtigt.

Achtung: Sie können pro Kalenderjahr einen Prämiegutschein erhalten.

Einen Prämiegutschein können Sie nur erhalten, wenn

- die Maßnahme noch nicht begonnen hat,
- der Teilnehmerbeitrag noch nicht bezahlt und
- die Rechnung noch nicht ausgestellt wurde.

Art und Umfang der Förderung?

Mit dem Prämiegutschein übernimmt der Bund 50 % der Weiterbildungskosten, maximal jedoch 500 Euro. Sie können den Prämiegutschein unbürokratisch und schnell in einem Beratungsgespräch erhalten; anschließend können Sie ihn mit der Anmeldung beim Bildungsträger abgeben und erhalten eine reduzierte Rechnung.

Wo kann ich mich beraten lassen?

Die Volkshochschule Lingen ist eine neutrale Beratungsstelle für die Bildungsprämie.

Vereinbaren Sie einen Termin mit unseren Bildungsberatern und lassen sich bei der Auswahl der Maßnahme und des Anbieters beraten.

Volkshochschule Lingen gGmbH
Daniel Hafermalz
Am Pulverturm 3
49808 Lingen
Tel.: 0591-91202 410
E-Mail: d.hafermalz@vhs-lingen.de

Weitere Infos zur Bildungsprämie auch unter www.bildungspraemie.info/

Anmeldung

Ich melde mich verbindlich zu folgendem Kurs an:

Kurs: Risiko- und Krisenmanagement in der Praxis (VHS) 2020

Kurs-Nr.: 2020F69600

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße

PLZ, Wohnort

Telefon

Mobiltelefon

E-Mail

Alternative Rechnungsanschrift

Kreditinstitut

BIC

DE																	
----	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

IBAN

Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Gebühren.

Wir bitten sie, Ihre Bankverbindung anzugeben, damit die Gebühren von uns eingezogen werden können. Der Eintrag Ihrer IBAN gilt als Einzugsermächtigung für die VHS Lingen gGmbH (**Sepa-Lastschriftmandat**). Mit Ihrer Unterschrift ermächtigen Sie, bis auf Widerruf, die Gebühr abzubuchen. Gläubiger-Identifikationsnummer der VHS Lingen gGmbH (DE45VHS00000096159). Diese Ermächtigung kann von Ihnen jederzeit schriftlich widerrufen werden bzw. erlischt mit der Kündigung bzw. mit dem Ende des Kurses.

Bestandteile dieser **verbindlichen Anmeldung** sind

- die Inhalte der Ausschreibung zu dem o.g. Kurs,
- die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der VHS Lingen gGmbH, die Widerrufsbelehrung und Datenschutzbestimmungen in ihrer jeweiligen gültigen Fassung (siehe www.vhs-lingen.de).

Ich erkläre mit meiner Unterschrift den Erhalt der vorgenannten Bestandteile, erkenne diese an und nehme die vorliegende Widerrufsbelehrung und Datenschutzbestimmungen zur Kenntnis.

(Ort, Datum)

Unterschrift

(bei minderjährigen Teilnehmern auch der/die Erziehungsberechtigte)

Wird von der VHS ausgefüllt!!

EDV-Erfassung:

(Datum, Unterschrift)